

## **Informationen über das Berufsvorbereitungsjahr**

### **Berufsvorbereitungsjahr (BVJ)**

Das BVJ ist eine Organisationsform der Berufsschule und wird für Schüler geführt, die nach Erfüllung der Vollzeitschulpflicht an einer allgemeinbildenden Schule den Hauptschulabschluss nicht erreicht haben und zu Beginn der Berufsschulpflicht ein Ausbildungsverhältnis nicht nachweisen können.

Bei erfolgreichem Abschluss des Berufsvorbereitungsjahres wird dem Schüler bestätigt, dass er einen Bildungsstand erreicht hat, der dem erfolgreichen Besuch der Mittelschule mit Hauptschulabschluss entspricht. Mit dem regelmäßigen Besuch dieser einjährigen Vollzeitschule wird die Berufsschulpflicht erfüllt.

Klassen des Berufsvorbereitungsjahres werden jeweils für zwei Berufsbereiche (siehe Anlagen) gebildet; es werden berufsübergreifende und berufsbezogene Lerninhalte vermittelt.

### **Schüler der Leipziger Mittelschulen**

Schüler der Leipziger Mittelschulen verwenden für die Anmeldung zum BVJ die beigelegte **ANLAGE BVJ-Stadt** und senden die Bewerbungsunterlagen mit Angabe der gewünschten Kombination der Berufsbereiche und einem Zweitwunsch **im Zeitraum 02.07. bis 24.07.2012** an die Sächsische Bildungsagentur, Regionalstelle Leipzig, Referat 24, Nonnenstraße 17A, 04229 Leipzig.

Die Entscheidung über die Aufnahme an einem Beruflichen Schulzentrum wird durch die Schulleitung des Beruflichen Schulzentrums im Einvernehmen mit der Sächsischen Bildungsagentur, Regionalstelle Leipzig, getroffen und den Sorgeberechtigten rechtzeitig vor dem Beginn des Schuljahres 2012/2013 mitgeteilt.

### **Schüler der Mittelschulen in den Landkreisen**

Schüler der Mittelschulen der Landkreise Nordsachsen und Leipzig verwenden für die Anmeldung zum BVJ am Beruflichen Schulzentrum ihres Einzugsgebietes die beigelegte **ANLAGE BVJ-Landkreise** und senden die Bewerbungsunterlagen bis spätestens **24.08.2012** direkt an das jeweilige Berufliche Schulzentrum.

### **Schulversuch „Gestrecktes Berufsvorbereitungsjahr“ (GBVJ)**

Seit dem Schuljahr 2009/10 wird für Schülerinnen und Schüler der Mittelschulen der Stadt Leipzig in einem Schulversuch ein über zwei Jahre gestrecktes BVJ angeboten. Für Schülerinnen und Schüler, welche die Mittelschule mit dem Abgangszeugnis der Klasse 8 oder niedriger Klassen verlassen haben und durch hohe Anteile an praktischer Arbeit in Betrieben zum Schulbesuch motiviert werden können, stehen im Schuljahr 2011/12 Schulplätze in begrenzter Anzahl zur Verfügung.

Hierfür ist ein gesondertes Bewerbungsformular **ANLAGE „Gestrecktes BVJ“** mit Bewerbung bis spätestens **19.06.2012** zu verwenden.

Im GBVJ werden die Lehrpläne des Berufsvorbereitungsjahres umgesetzt, wobei die theoretischen Anteile gestreckt und die praktischen Anteile erhöht werden. Ein verlängertes Betriebspraktikum im ersten und Praxistage im Betrieb im zweiten Schuljahr sollen den Übergang von Schule in die berufliche Bildung erleichtern.

Bei erfolgreichem Abschluss des GBVJ wird dem Schüler bestätigt, dass er einen Bildungsstand erreicht hat, der dem erfolgreichen Besuch der Mittelschule mit Hauptschulabschluss entspricht. Die regelmäßige Teilnahme der Schülerinnen und Schüler führt nach den zwei Jahren zur Erfüllung der Berufsschulpflicht.